

Die Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur (LAKD) ist für das Land Brandenburg Trägerin der Anlauf- und Beratungsstelle der Stiftung Anerkennung und Hilfe. Die Stiftung bietet ein Hilfesystem für Menschen, die in der Zeit zwischen 1945 und 1990 als Kinder und Jugendliche Leid und Unrecht in stationären Einrichtungen der Psychiatrie und Behindertenhilfe erlitten. Die Anlauf- und Beratungsstelle unterstützt Betroffene bei der Inanspruchnahme von Hilfen. Die Arbeit der Anlauf- und Beratungsstelle Stiftung Anerkennung und Hilfe endet am 31. Dezember 2021.

Die LAKD sucht für die Anlaufstelle Anerkennung und Hilfe ab August 2019 befristet voraussichtlich bis Ende September 2020 im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung am Dienort Potsdam

eine Bürgerberaterin/ einen Bürgerberater

mit einer Wochenarbeitszeit von 40 Stunden.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Beratung von Menschen, die in stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe und Psychiatrie in der Bundesrepublik und DDR untergebracht waren, in der Beratungsstelle und aufsuchend
- Prüfung von Hilfeansprüchen, Bearbeitung der Dokumentations- und Erfassungsbögen und damit verbundene Verwaltungstätigkeiten
- Unterstützung bei der Aktenrecherche in Archiven und Institutionen
- Zusammenarbeit mit anderen sozialen und Beratungsinstitutionen sowie Behörden
- Dokumentation und statistische Auswertung

Anforderungen:

- mit einem Bachelorgrad abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Soziale Arbeit, Sozialpädagogik oder gleichwertiger Hochschulabschluss (z. B. Dipl.-Sozialpädagoge/ Dipl.-Sozialpädagogin FH)
- Berufserfahrung in der sozialen Arbeit mit Menschen mit Behinderungen oder psychischen Erkrankungen ist erwünscht
- Beratungserfahrungen mit belasteten oder traumatisierten Menschen
- Kenntnisse der Sozialgesetzgebung und des Hilfesystems für Menschen mit Behinderung oder psychischen Erkrankungen
- Kenntnisse der Geschichte der DDR
- hohes Organisationsgeschick, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Belastbarkeit
- Führerschein Kl. B

Die auszuübenden Tätigkeiten lassen eine Bewertung bis zur Entgeltgruppe 10 TV-L zu.

Für nähere Informationen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Hilliger (Tel.: 0331/237 292 0) gern zur Verfügung.

Für Schwerbehinderte gelten bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung die Bestimmungen des SGB IX.

Ihre **schriftlichen, aussagekräftigen und vollständigen** Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 28. April 2019 an: LAKD, Frau Hilliger – persönlich, Hegelallee 3, 14467 Potsdam.